Der Senn oder Aelpler.

Auf diesen Ehrennamen (in der Italienischen Schweiz Carricatore) kann eigentlich nur der Anspruch machen, welcher eine Sente oder ein Sennthum, d. h. wenigstens 24 Kühe besitzt oder in Pacht hat und sie den Sommer über auf die Alpenweide treibt. Es giebt aber auch Sennen, welche 30, 50, 80 bis 100 Kühe haben, ja in Graubündten überträgt oft eine ganze Gemeine ihre Alpen nebst Vieh einem Senn, der dann wohl 2 bis 300 Kühe zu besorgen hat.

Sobald die Sente über 100 Stück Vieh zählt, hält sich der Senn noch einen Küher, Kühbub oder gemeinen Hirten, 2 Zusennen, welche melken und Käse machen helfen und einen Bazger d. i. einen Lauf- oder Handbuben. Diese zusammen nennt er gewöhnlich Alpknechte.

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202202251329-0